

U11 Masters Badminton-Jugendturnier in Mössingen (11.+12.06.2018)

**Fiona und Linnea gewinnen erneut die U11 Doppelkonkurrenz!**  
**Fiona Habeck erklimmt die Spitze der deutschen Rangliste**



Im Zuge der deutschen Ranglisten-Turnierserie U11/U13-Masters gingen am 11.+12.06.2018 drei Spielerinnen des BCLB in Mössingen (Baden-Württemberg) an den Start. Obwohl international offen, waren diesmal nur deutsche Teilnehmer am Start. **Fiona Habeck** und **Linnea Riedel** starteten in U11, **Dorottya Gal-Kovacs** in U13.

U11 Einzel:

Acht der Top10-Spielerinnen der deutschen Rangliste waren am Start

**Linnea** (an Nr.7 gesetzt) setzte sich in ihrer Gruppe mit zwei Siegen aus drei Spielen als Gruppenzweite durch. Sie besiegte dabei Amelie Jacob (SV Offenheim, Rheinhessen-Pfalz) deutlich mit 21:3, 21:2 sowie Emily Schott (Spfr. Affaltrach, BW) mit 21:6, 21:13. Gegen die Nr. 2 der Setzliste, Nina Steffes (TV Refrath, NRW) verlor **Linnea** mit 17:21, 13:21.

Im Achtelfinale wartete mit Maike Iffland (TV Refrath) eine starke Spielerin, die bereits in den Landeskader NRW aufgestiegen ist. **Linnea** musste dieser technisch und läuferisch reiferen Spielerin mit 9:21, 15:21 den Vortritt lassen, trotzdem ein respektable 9. Platz.

**Fiona** (an Nr. 1 gesetzt) gewann alle Gruppenspiele. Gegen Sarah Storz (Spvgg Mössingen, BW) mit 21:4, 21:1, gegen Adela Kenschekeew (TSV Altshausen, BW) mit 21:6, 21:14 und gegen die an Nr. 5 gesetzte Sina Otto (SV 1880 Unterpörlitz, Thüringen) mit 21:11, 21:13. Auch bei **Fiona** wartete (im Viertelfinale) Maike Iffland aus NRW (TV Refrath). Nach gutem Start verlor **Fiona** den Faden und unterlag zum Schluss in 3 Sätzen mit 21:17, 15:21, 12:21. Da **Fiona** trotz eines Handicaps (phototoxische Hautverletzungen am Bein) gestartet war, muss man diesmal auch mit dem erreichten 5. Platz zufrieden sein.



### U11 Doppel:

**Fiona** und **Linnea** traten zum zweiten Mal an einem U11-Masters-Turnier gemeinsam an. Nach ihrem tollen Sieg in Friedrichshafen war das erklärte Ziel, einen Podestplatz zu erreichen.

Die beiden spielten 4 Spiele:

Zuerst gegen die Paarung Sina Otto Thüringen / Aylia Vogt (NRW). Zusammen mit Aylia hatte

**Fiona** in Waghäusel den ersten Platz belegt, es war also kein leichtes Spiel.

Trotzdem setzten sich **Linnea** und **Fiona** mit 21:11, 22:20 durch.

Die nächsten beiden Spiele gewannen die Beiden recht locker mit 21:9, 21:10 gegen Adela Kenschkeew (BW) / Avni Sinha (Hessen), danach gegen Amelie Jacob / Maja Jetter (Rheinhesen-Pfalz) mit 21:5, 21:6.

Im entscheidenden (Final) Spiel gegen die Refrather Spielerinnen Maïke Iffland / Nina Steffes (NRW) war allen die Nervosität anzumerken. Nach gutem ersten Satz (21:18) schlichen sich bei **Fiona** und **Linnea** Konzentrationsfehler ein, weshalb sie den zweiten Satz abgeben mussten (18:21). Im Dritten zeigten die Beiden unbändigen Siegeswillen, spornten sich selbst lautstark an und reduzierten ihre Fehlerquote deutlich, was zum souveränen und verdienten Satzgewinn (21:11) und zum Sieg in dieser Konkurrenz führte.

Erneut ein Sieg für die beiden Lörracher Spielerinnen, das ist erneut ein noch nicht da gewesener Superlativ.

Gratulation!



### U13 Einzel:

**Dorottya (Dudu) Gal-Kovacs** wurde in eine starke Gruppe gelost, niemand hätte mit einem Weiterkommen gerechnet. Jedoch erwischte **Dudu** einen starken Tag: Zuerst gewann sie gegen Marina Schnegelberger (MTV Aalen, BW) mit 21:13, 21:16.

Danach bot sie Aurelia Wulandoko (TSV 1846 Nürnberg, BAY) einen großen Kampf und unterlag am Schluss unglücklich mit 13:21, 21:10, 21:23.

Auch im dritten Gruppenspiel bot **Dudu** große Qualität und zwang Mara Hafner (TuS Wiebelskirchen, Saarland) mit 21:17, 13:21, 21:18 in die Knie.

Somit erreichte sie als Gruppenzweite das Viertelfinale, hier wartete allerdings die spätere Turniersiegerin Luna Marquardt (SG Pennigsehl/Liebenau, Niedersachsen).

Nach erneut gutem Spiel musste sich **Dudu** mit 20:22, 14:21 geschlagen geben.

Ein toller 5. Platz diesmal für **Dudu**.

Ausserdem hat sie eine deutliche "Duftmarke" hinterlassen, die Gegnerinnen sind gewarnt.

### U13 Doppel:

Ohne feste Partnerin auf der Tour, muss **Dudu** jeweils "Frei" melden und die diesmal zugeloste Spielerin (Annbritta Dalima, SV Offenheim) war noch etwas unerfahren.

Leider konnten die Beiden weder gegen Reihle / Schmidt (BW), noch gegen Rusli / Rusli (BW) einen Satz gewinnen und schieden in der Gruppenphase aus.

### Fiona erklimmt die Spitze der deutschen Rangliste

Trotz des diesmal etwas zu frühen Ausscheidens im Einzel, erzielte **Fiona** mit ihrem 5. Platz weitere 2080 Punkte für die Wertung in der deutschen Rangliste U11.

Mit ihren nun 9280 Punkten aus 4 Turnieren setzt sie sich temporär an die Spitze in Deutschland!

Gleichzeitig verhalf ihr der Doppelsieg zur Maximalpunktzahl von 9600 Punkten aus drei Turnieren und hob sie in der Doppel-Rangliste ebenfalls auf die Spitzenposition in Deutschland.

Das wird ausgedruckt und eingerahmt ☺

Bereits nächstes Wochenende allerdings könnte **Fiona** wieder durch genau eine Spielerin von der Spitze verdrängt werden, da sie nicht zum U11-Masters-Turnier nach Staßfurt (Sachsen-Anhalt) anreist.

**Linnea** ist in der Einzelrangliste übrigens auf Platz 12, im Doppel auf Platz 8.

**Dudu** liegt auf Platz 17 im Einzel, im Doppel auf Platz 28 (jeweils U13).

Unter folgendem Link kann man die Rangliste ansehen:

<https://www.badminton.de/ergebnisse/dbvranglisten/>



### Fazit

- Wieder ein Doppelsieg für **Fiona** und **Linnea**.
- Alle 3 erzielen einstellige Platzierungen im Einzel.
- **Fiona** steht in Einzel und Doppel an der Spitze der deutschen Rangliste.

Das sind tolle Ergebnisse.

Vielen Dank an die Trainer für die regelmäßige Unterstützung (auch in den Schulferien!)

Das nächste Turnier in Sachsen-Anhalt werden die Spielerinnen nicht besuchen, somit ist das nächste U11/U13-Masters dann in Konstanz (Hexen-Cup, BW) am 21.+22.07.2018.



(Ralf Habeck)



